

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Vorblatt

[urn:nbn:de:bsz:31-339490](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-339490)



Der
Sinkende Bote
am Rhein.



Merkwürdigkeiten am Himmel.

Ueber die sogenannten regierenden Planeten.

Planeten sind Irr- oder Wandelsterne, die ihr Licht von den Fest- oder Fixsternen erhalten.



Der Mars ist der in diesem Jahre herrschend sein sollende Planet. Er zeichnet sich unter den Planeten durch sein feuerrothes Licht und seine veränderliche Größe besonders aus. Er ist der Ordnung nach, von der Sonne aus gerechnet, der vierte Planet, und seine elliptische, d. h. länglich runde Bahn fällt zwischen die Bahnen der Erde und des Jupiters. Er vollendet seinen Lauf um die Sonne in ungefähr 1 Jahr und 322 Tagen. Im mittlern Abstände ist er von der Sonne ungefähr $1\frac{1}{2}$ mal weiter entfernt und 3 mal kleiner als die Erde.

Schon vor Christi Geburt erkannte man die Bewegungen von 5 Planeten, welche die Griechen von den Egyptern erlernten. Sie heißen Merkur, Venus, Mars, Jupiter und Saturn. Zu diesen 5 alten Planeten sind in den neueren Zeiten noch die folgenden entdeckt worden, nämlich: Uranus, Ceres, Pallas, Juno und Vesta, so daß, Erde und Mond mit gerechnet, jetzt 12 Hauptplaneten nebst 18 Nebenplaneten, die man Trabanten oder Monden nennt, bekannt sind. Alle haben mit der Erde die Umdrehung um ihre eigene Ase, wodurch Tag und Nacht entsteht, und ihre gemeinschaftliche Bewegung um die Sonne gemein, um welche sie in ihren Bahnen, von Westen gegen Osten, in verschiedenen, von ihrer Entfernung von der Sonne abhängigen Zeiten (Planetenjahren) ihren Umlauf vollenden.

Zeitrechnung für das Jahr 1897.

Die goldene Zahl ist 17. — Die Epakten XXVI.
Der Sonnenzirkel 2. — Der Römer Zinszahl 10. — Der Sonntagsbuchstabe C.
Von Weihnachten 1896 bis Herrensafnacht 1897 sind es 9 Wochen.
Das Jahr 1897 ist ein gewöhnliches Jahr von 365 Tagen.
Nach Dionysio, das 1897ste nach Christi Geburt.
Seit Erfindung der Buchdruckerkunst in Straß-

burg, durch Gutenberg von Mainz, das 461ste
Seit der Entdeckung von Amerika, durch Christoph Columbus, das 405te.
Seit der Reformation, das 380ste.
Nach den jehigen Juden, das 5657ste.
Seit der Erbauung der Stadt Rom, das 2649ste.
Nach der Zeitrechnung der Türken, das 1312te.
Nach der julianischen Periode, das 6612te.
Nach den Chinesen, das 4091ste.

Von den diesjährigen Finsternissen.

Es ereignen sich in diesem Jahre 2 Sonnenfinsternisse:

Den 1. Februar, ringförmige, bei uns unsichtbare Sonnenfinsterniß. Anfang um 6 U. 35 M. Morgens. Ende um 10 U. 15 M. 6 Sec. Morgens.

Den 29. Juli, ringförmige, bei uns unsichtbare Sonnenfinsterniß. Anfang um 2 U. 14 M. Morgens. Ende um 5 U. 59 M. Morgens.

Allgemeine Kirchensefte.

Christi Himmelfahrt, den 27. Mai.
Mariä Himmelfahrt, den 15. August

Allerheiligen, den 1. November.
Weihnachten, den 25. Dezember.

Die übrigen Patronal- und Kirchensefte werden, wenn sie auf einen Werktag fallen, am folgenden Sonntag gefeiert.